



Änderungsantrag

AN/BV0099/2020/01

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		06.10.2020

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Betreff: Änderungsantrag zur BV0099/2020

Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird mit der Erstellung einer Unfallstatistik über Abbiegeunfälle im Zusammenhang mit LKWs und Bussen in den letzten Jahren an den dafür relevanten Kreuzungen im Hennigsdorfer Stadtgebiet beauftragt und soll daraus Schlussfolgerungen über einen sinnvollen Einsatz von Trixispiegeln und ihrer verschiedenen Arten an den dafür geeigneten Kreuzungen im Stadtgebiet ziehen. Weiterhin sollte untersucht werden, ob durch andere Maßnahmen zu Beispiel eine Veränderung der Ampelschaltung an allen Kreuzungen mit Vorrang für Fahrradfahrer zusätzlich Sicherheiten geschaffen werden können.

Die Ergebnisse der Untersuchung sollen der SVV schnellstmöglich jedoch bis spätestens zur 1. SVV 2021 vorgetragen werden.

Auf Grundlage dieser Ergebnisse sollte dann direkt über eine sinnvolle Umsetzung entschieden werden.

Begründung:

Wir schließen uns in der Begründung zur Verbesserung der Verkehrssicherheit dem Hauptantrag an, sehen jedoch keine Notwendigkeit, alle Kreuzungen in Hennigsdorf mit Trixispiegeln auszustatten. Dass die Platzierung der Spiegel an geeigneten Stellen sinnvoll sein kann, zeigen entsprechende Unfallstatistiken. Es wird aber auch darauf hingewiesen, dass das Anbringen von Trixispiegeln an Kreuzungen nur der Sicherheit der Radfahrer bei ruhendem Verkehr aber nicht bei fließendem Verkehr dient. Aus diesem Grund halten wir auch andere ergänzende Maßnahmen als sinnvoll, um die Sicherheit für Radfahrer gegenüber abbiegenden LKWs oder Bussen zu erhöhen.

Hennigsdorf, 06.10.2020

gez. U. Degner
Vorsitzende
der Fraktion DIE LINKE